Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/3129

23. 01. 75

Sachgebiet 751

Antrag

des Innenausschusses (4. Ausschuß)

zu dem von der Bundesregierung zur Unterrichtung vorgelegten Vorschlag einer Richtlinie (Euratom) des Rates zur Abänderung der Richtlinien, mit denen die Grundnormen für den Gesundheitsschutz der Bevölkerung und der Arbeitskräfte gegen die Gefahren ionisierender Strahlungen festgelegt wurden
— Drucksache 7/1637 —

A. Problem

Die Gefährdung der Bevölkerung und beruflich strahlenexponierter Personen durch ionisierende Strahlungen macht Vorschriften für den Gesundheitsschutz erforderlich.

B. Lösung

Festlegung von Grundnormen für die Mitgliedstaaten

C. Alternativen

keine

D. Kosten

keine

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 56, Telefon (0 22 21) 36 35 51

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

1. von dem Vorschlag der Kommission der Europäischen Gemeinschaften — Drucksache 7/1637 — Kenntnis zu nehmen;
2. die Bundesregierung zu ersuchen, dem Richtlinienentwurf nur dann zuzustimmen, wenn sichergestellt ist, daß strengere Schutzvorschriften der Bundesrepublik Deutschland unbenommen bleiben.

Bonn, den 22. Januar 1974

Der Innenausschuß

Dr. Schäfer (Tübingen)	**Dr. Gruhl**	**Dr. Haenschke**
Vorsitzender	Berichterstatter	